

Medienmitteilung 1. Januar 2024 / kw

# Erfolgreiches Jahr für Geburtshilfe

**Das Emmentaler Neujahrsbaby kam in den frühen Morgenstunden des 1. Januars 2024 auf die Welt. Insgesamt 879 Babys wurden im vergangenen Jahr im Spital Emmental geboren.**

Das Jahr 2023 war für die Frauenklinik des Spitals Emmental erneut ein arbeitsreiches Jahr: 879 Kinder, 420 Mädchen und 459 Jungen, erblickten hier im vergangenen Jahr das Licht der Welt. Im Geburtshaus Emmental wurden 50 Kinder geboren. Der letztjährige Rekord wurde um eine Geburt unterschritten. Der gute Ruf der Frauenklinik sorgt dafür, dass sich immer mehr Frauen trotz schweizweit rückläufiger Geburtenanzahl für eine Geburt im Spital Emmental entscheiden: «In den letzten zwei Jahrzehnten haben wir – Chefarzt, leitende Hebamme und das Team – immer mehr auf eine integrierte Versorgung gesetzt und geschaut, dass wir alle an einer Geburt beteiligten Personen – Arzt, Ärztin, Hebamme, Pflegefachpersonen, werdende Eltern etc. – ins Boot holen und gemeinsam einen Weg erarbeiten, der für die jeweilige Familie der stimmigste ist. Dieser langjährige Prozess wirkt sich positiv auf die Mitarbeitenden aus – wir haben in unserer Frauenklinik eine hohe Mitarbeitendenzufriedenheit. Diese Zufriedenheit wiederum wirkt sich auch positiv auf die Frauen aus, die bei uns gebären. Zufriedene Familien empfehlen uns weiter», sagt Chefarzt Matthias Scheidegger.

Positiv wirkt sich auch das Geburtshaus Emmental aus, das im vorletzten Jahr eröffnet wurde. Ab Januar 2024 werden zudem die schwangeren Frauen noch mehr Grund haben, sich für eine Geburt in der Frauenklinik zu entscheiden: Ab dann wird die hebammengeleitete Geburt angeboten.

Die Geburten-Statistik des Spitals Emmental im Detail (inkl. Geburtshaus – GH)

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	Geburtshaus
<b>Geburten</b>	736	707	825	880	879	50
Mädchen	383	351	393	425	414	
Knaben	353	356	432	455	457	
Zwillingspaare	9	7	7	12	8	

*Bildlegende:*

*Die Geburtshelferinnen der Frauenklinik des Spitals Emmental blicken auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. ([Foto](#): Manuel Stettler)*

*Auskünfte für Medien:*

*Dr. med. Matthias Scheidegger, Chefarzt Gynäkologie/Geburtshilfe, erreichbar via Diensthebamme, Tel. 034 421 24 80*